

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

Für die Geschäftsbeziehung zwischen Marie-Sophie Gremke, Hermannstraße 50, 40233 Düsseldorf, Tel: 0171-9975083 (Telekom) und dem Kunden gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Für den Fall, dass der Kunde Verbraucher i. S. d. § 13 BGB ist und du seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hat, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, unberührt bleibt.

Diese Verkaufs- und Vertragsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Kunden/Besteller, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt (vorsorglich sollten die Verkaufsbedingungen in jedem Fall der Auftragsbestätigung beigefügt werden).

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer/Kunde (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Verkaufsbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

Vertragsschlüsse sind über Homepage oder Digistore24, oder Fyndery, oder Calendly zu schließen.

Der Anbieter bietet die Möglichkeit einen Vertrag über die Teilnahme an einer Veranstaltung des Anbieters (Bspw. Seminar / Programm / Event, Vortrag, Workshops) abzuschließen. Durch das Unterschreiben des Anmeldeformulars nimmt der Kunde das Angebot des Anbieters auf Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung an. Der Kunde kann das Angebot des Anbieters auch per Fax oder per E-Mail annehmen.

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Anbieters.

Die Teilnahme an allen angebotenen Leistungen ist erst möglich, wenn der Seminarpreis vor Seminarbeginn vollständig beglichen und der Zahlungseingang beim Anbieter verbucht oder ein entsprechender Zahlungsnachweis schriftlich vorgelegt wurde. Andernfalls ist eine Teilnahme nicht gestattet und der Kunde hat keinen Anspruch auf einen alternativen Termin.

§ 3 Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen Unterlagen – auch in elektronischer Form –, wie z. B. Skripte, Zeichnungen, Graphiken etc., behalte ich mir die Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich

gemacht werden, es sei denn, der Anbieter erteilt ausdrückliche seine schriftliche Zustimmung. Siehe auch Nutzungsrechte § 10

§ 4 Preise, Zahlungen, Rechnungen/Verzug

Alle Preise, die auf der Website des Anbieters angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Hinsichtlich sämtlicher Seminare besteht eine Vorleistungsverpflichtung des Kunden.

Tickets sind grundsätzlich nicht übertragbar und auf ein anderes Eventdatum verlegbar und nicht an Dritte veräußerbar

Der Anbieter schickt dem Kunden nach Vertragsschluss eine Rechnung über den vereinbarten Veranstaltungspreis zu. Der Veranstaltungspreis ist binnen 7 Tagen nach Rechnungserhalt auf das in der Rechnung aufgeführte Konto mit Angabe der Rechnungs-Nummer zu überweisen. Zahlt der Kunde nicht innerhalb dieser Frist kommt der Kunde in Zahlungsverzug und der Veranstalter behält sich die Berechnung von Verzugskosten vor.

Bei unmittelbarer Zahlung via PayPal, Sofort-Überweisung, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift, erhalten Sie eine Bestellbestätigung von Digistore24 oder Fyndery, die eine Annahme Ihres Vertragsangebotes darstellt. Bei Zahlung per Vorkasse erhalten Sie beim Absenden der Bestellung eine Bestätigungs-mail von Digistore24 oder Fyndery, mit den Zahlungsdaten, die eine Annahme Ihres Vertragsangebotes darstellt.

§ 5 Aufrechnung

Der Anbieter ist berechtigt mit eigenen Forderungen, gegenüber Forderungen unserer Kunden aufzurechnen.

§ 6 Absage oder Änderungen von Veranstaltungen durch den Anbieter

Der Veranstalter behält sich die Absage oder die Verschiebung von Veranstaltungen aus höherer Gewalt oder aus wichtigem Grund vor. Unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Sollten einzelne Bausteine oder Teile nicht erfüllt werden so ist lediglich eine anteilige Erstattung möglich.

§ 7 Widerrufsrecht

Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der in § 9 aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag bei Beratungen, Seminaren und Ausbildungen ist in dem Moment abgeschlossen, in dem Sie die Bestätigung der Buchung Ihrer Beratung/Ihrer Ausbildung/ Ihres Seminars durch uns erhalten. Vor Ort nehmen Sie mit Ihrer Unterschrift unser dort unterbreitetes Angebot sofort an. Sie können innerhalb von 14 Tagen Ihre Buchung kostenfrei widerrufen, wobei zur Wahrung der Frist die Absendung des entsprechenden Formulars, s.u., genügt.

§ 8 Haftung

Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig sind.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit der Anbieter den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit der Anbieter und der Kunde eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Sache getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Besonderer Haftungsausschluss: Der Seminarteilnehmer ist alleine für seine Entscheidungen, Maßnahmen und Ergebnisse in seinem Leben verantwortlich. Der Anbieter kann unter keinen denkbaren Umständen hierfür verantwortlich/haftbar gemacht werden, wenn der Seminarteilnehmer Entscheidungen, Handlungen oder Arbeitsergebnisse in sein Leben und seine Geschäftsprozesse implementiert, die auf der Seminarteilnahme basieren. Der Anbieter bietet keine professionelle medizinische, psychologische, rechtliche oder finanzielle Beratung an.

§ 9 Datenschutz

Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

2.1. Zur Durchführung und Abwicklung Ihrer Buchung benötigen wir von Ihnen folgende Daten:

E-Mail-Adresse; Vor- und Nachname; Adress- und Bankdaten (wegen der Rechnungserstellung); Telefonnummer (für den direkten Kontakt).

2.2. Wir benutzen für einige Produkte/Seminare die Verkaufsplattform Digistore24, Fyndery oder Calendly zur Zahlungsabwicklung, sowie Terminbuchung. In diesen Fällen erhält auch Digistore24, Fyndery oder Calendly Ihre personenbezogenen Daten, um den Auftrag abzuwickeln. Die Datenschutzerklärung von Digistore24, Fyndery und Calendly finden Sie hier:

<https://www.digistore24.com/page/privacy>

https://www.fyndery.de/agb_participants/

<https://calendly.com/legal/privacy-notice>

Uns übermittelte Daten werden in der EDV-Anlage gespeichert. Diese verwenden wir ausschließlich zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1b DSGVO, aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO) oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO). Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU- Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Weitere Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte unserem Datenschutzhinweis.

§ 10 Nutzungsrechte

Der Anbieter hat an allen Bildern, Videos, Texten, Webinaren, Datenbanken etc., die vom Anbieter veröffentlicht werden (z.B. auf Facebook, Instagram oder auf passwortgeschützten Plattformen), ausschließliche Urheberverwertungsrechte. Jegliche Nutzung dieser Inhalte ist ohne Zustimmung des Anbieters nicht gestattet.

Der Kunde erhält ausschließlich für die Dauer der Vertragslaufzeit ein einfaches Nutzungsrecht in Bezug auf die im passwortgeschützten Mitgliederbereich von uns hinterlegten Inhalte. Dieses Nutzungsrecht dient der Durchführung des individuell mit dem Kunden geschlossenen Vertrags.

Der Kunde hat durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass Dritte keinen Zugriff auf die vom Anbieter zur Verfügung gestellten Inhalte erhalten. Eine Weitergabe von Login-Daten durch den Kunden an Dritte ist verboten.

Eine Weitergabe an Dritte oder eine Vervielfältigung der vom Anbieter auf unseren Plattformen hinterlegten Inhalte ist strengstens untersagt. Vervielfältigt der Kunde Inhalte aus dem geschützten Mitgliederbereich und/oder bearbeitet diese und/oder gibt diese an nicht berechtigte Dritte weiter und/oder ermöglicht nicht berechtigten Dritten den Zugriff auf unsere Inhalte, gilt eine angemessene und von uns festzusetzende und im Streitfall vom zuständigen Gericht zu überprüfende Vertragsstrafe als verwirkt.

Der Kunde erhält kein Nutzungsrecht in Bezug auf Werbetexte/Anzeigen, die von uns auf unseren Webseiten oder innerhalb von Foren / Gruppen veröffentlicht sind.

Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

§ 10 Schlussbestimmungen

Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter unwiderruflichem Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften, insbes. des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter Düsseldorf.

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die

gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage> eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit. Der Anbieter ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Der Kunde kann sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen, damit eine kooperative Lösung gefunden werden kann.

Stand: 02.01.2025